

Die besten vier

Die vier sehenswertesten Privattheaterproduktionen Deutschlands kommen aus Münster, München und aus Herrlingen (Baden-Württemberg). Für ihre Leistungen aus den beiden Spielzeiten 2020/2021 und 2021/2022 wurden sie am Sonntag abend in den Hamburger Kammerspielen mit dem Monica-Bleibtreu-Preis ausgezeichnet, teilten die Veranstalter mit. Eine Festivaljury hatte die Sieger aus zwölf Produktionen deutscher Privattheater ausgewählt.

In der Kategorie Komödie gewann das Ein-Mann-Stück »Der Kontrabass« von Patrick Süskind vom Hofspielhaus München, gespielt von Michael A. Grimm in der Regie von Georg Büttel. Als beste Produktion der Kategorie (zeitgenössisches) Drama gewann die Theateri Herrlingen mit der Produktion »Altes Land« nach dem Roman von Dörte Hansen (Regie: Edith Ehrhardt). Als beste Produktion in der Kategorie (moderner) Klassiker bekam »Der Sandmann« nach E. T. A. Hoffmann (Regie: Luisa Guarro) am Wolfgang-Borchert-Theater Münster einen Monica-Bleibtreu-Preis. Der Publikumspreis ging an »Kitzeleien – Der Tanz der Wut« (Regie: Thorsten Krohn) von der Münchner Kulturbühne Spagat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/429823.theater-die-besten-vier.html>